

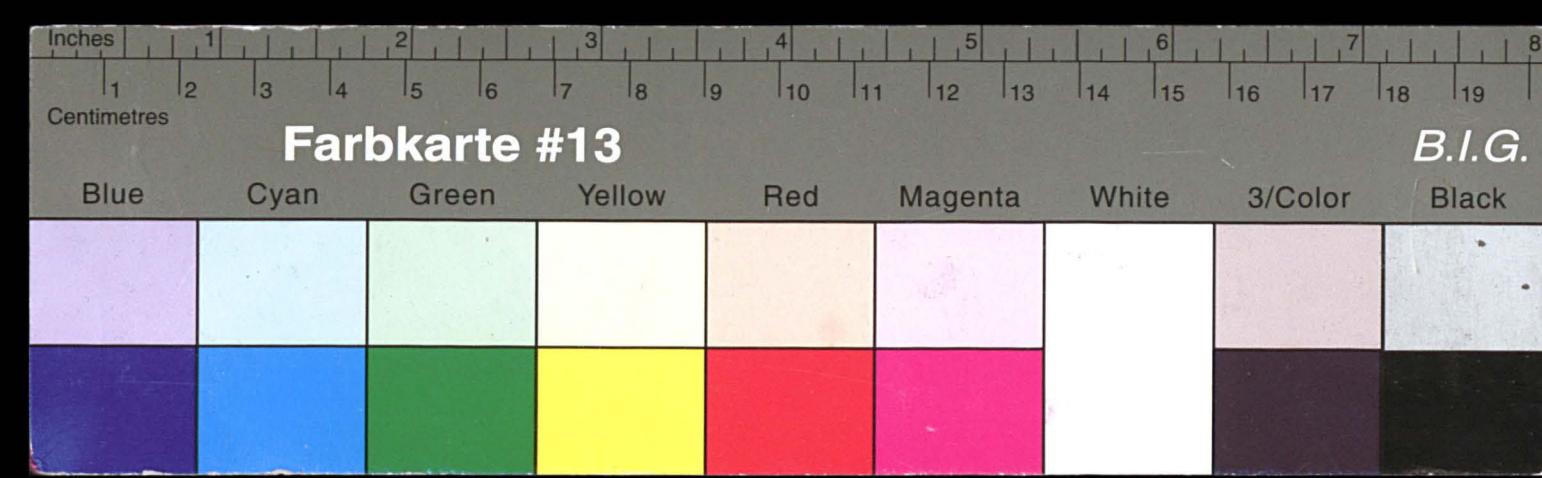
Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Kreisarchiv Stormarn

Bestand E 103

638



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Foliresab schluf

von Ende 19 70

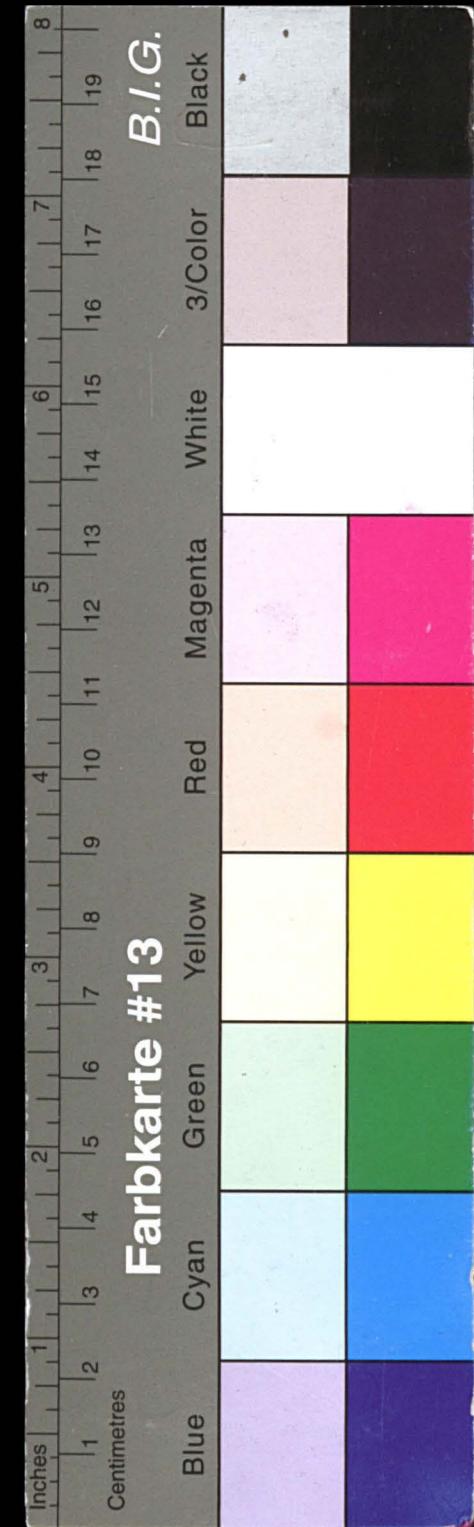
der

Stadtsparlasse Reinfeld i. H.

(Name der Sparschaffel)

(Name)

(Reg.-Nr. nur für Preußn)

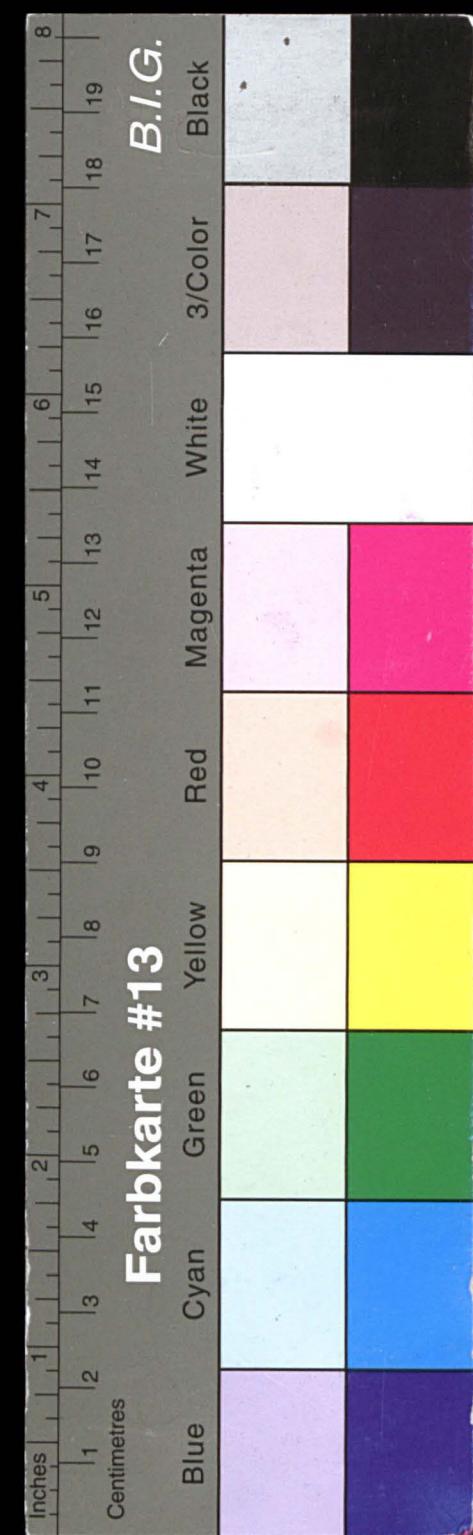


Kreisarchiv Stormarn E 103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

111

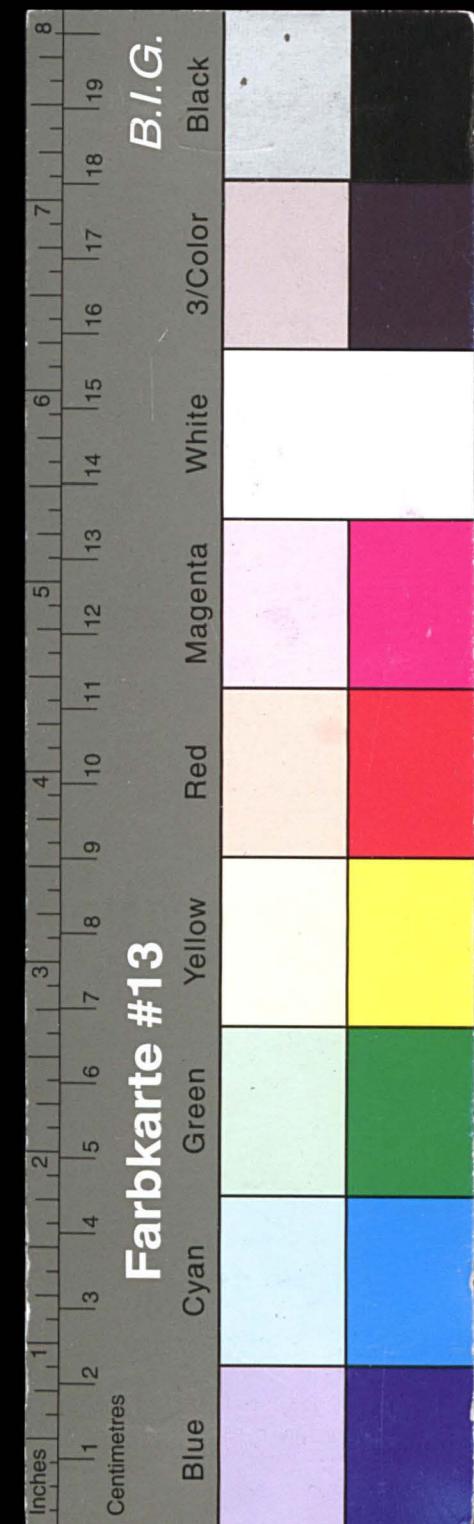
Aktiva		Jahresbilanz		von Ende 19 40		Passiva	
1. Barreserve		RM				RM	
a) Kassenbestand (deutsche und ausländische Zahlungsmittel)	34 360,96					986,53	
b) Guthaben auf Reichsbankgiro- und Postscheckkonto	7 565,65					1.059.658,23	
2. Fällige Zins- und Dividendenscheine		41 926,61				1.111.735,36	
3. Schechs		—				2.191.393,59	
4. Wechsel		5 928,98					
In der Gesamtsumme 4 sind enthalten:							
a) Wechsel, die dem § 13 Abs. 1 Ziffer 1 des Gesetzes über die Deutsche Reichsbank entsprechen (Handelswechsel nach § 16 Abs. 2 AWG.) RM.	5 928,98						
b) Schatzwechsel des Reichs, die dem § 13 Abs. 1 Ziffer 2 des Gesetzes über die Deutsche Reichsbank entsprechen RM.	—						
5. Eigene Wertpapiere		1299 925,-				494 500,54	
a) Anleihen und Schatzanweisungen des Reichs	32 179,30	4 668,-				494 286,21	
b) Anleihen und Schatzanweisungen des eigenen Landes	—	7 072,50				494 500,54	
c) Anleihen und Schatzanweisungen der sonstigen Länder	—	3 395,-					
d) Schuldverschreibungen des Umlaufschuldungsverbandes deutscher Gemeinden	—	7 458,-					
e) Sonstige kommunale Wertpapiere	—	19 605					
f) Sonstige Wertpapiere	—	—					
In der Gesamtsumme 5 sind enthalten:							
Wertpapiere, die die Reichsbank beleihen darf RM.	1.273.588,75						
darunter auf das Liquiditäts-Soll anrechenbare Wertpapiere RM.	876 692,50						
6. Guthaben bei anderen deutschen Kreditinstituten		247 879,94				—	
a) mit einer Fälligkeit bis zu 3 Monaten	RM. 239 915,24						
aa) bei der eigenen Girozentrale	RM. 7 964,78						
bb) bei sonstigen Kreditinstituten	RM. 247 879,94						
Don der Summe a) sind täglich fällig (Nostroguthaben)	RM. 247 879,94						
darunter auf Liquiditäts-Konten	RM. 180 000,-						
b) längerfristige Guthaben bei der eigenen Girozentrale	—						
7. Schuldner		247 879,94				—	
a) Kreditinstitute	—						
darunter die eigene Girozentrale RM.	—						
b) Gebiets- und sonstige öffentlich-rechtliche Körperschaften	98 940,85						
c) andere Schuldner	116 776,67 175 186,08						
In der Summe 7 c sind enthalten:							
gedeckt durch börsengängige Wertpapiere RM.	2499,60						
gedeckt durch sonstige Sicherheiten RM.	279 781,-						
8. Hypotheken, Grund- und Rentenschulden		197 833,87				117 649,50	
a) auf landwirtschaftliche Grundstücke	582 239,61					2.026,96	
b) auf sonstige (städtische) Grundstücke							
In der Gesamtsumme 8 sind enthalten mit einer Fälligkeit oder Kündigungsfrist von mindestens 12 Monaten RM.	115 965,57						
9. Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)		—					
Außerdem Entschuldungsdarlehen	RM. —						
10. Fällige Zinsforderungen		13 246,47				119 676,46	
davon sind vor dem 30. November fällig gewesen RM.	248,05						
11. Bausparkasse		19 600,-					
12. Beteiligungen		—					
darunter Beteiligungen bei der eigenen Girozentrale und beim zuständigen Spar- kassen- und Giroverband RM.	19 600,-						
13. Grundstücke und Gebäude		17 862,42					
a) dem eigenen Geschäftsbetrieb dienende	—						
b) sonstige	—						
14. Betriebs- und Geschäftsausstattung		17 862,42					
15. Sonstige Aktiva		5 112,45					
16. Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen		15 522,46					
17. Verlust		—					
(gedeckt durch Inanspruchnahme des Gewährverbandes RM.)	—						
		Summe der Aktiva	2830 566,55			Summe der Passiva	2830 566,55
18. In den Aktiven und in den Passiven 12 und 13 sind enthalten:							
a) Forderungen an den Gewährverband							
b) Forderungen an die Mitglieder des Vorstandes (Verwaltungsrates), an sonstige im § 14 Abs. 1 und 3 AWG genannte Personen sowie an Unternehmen, bei denen ein Inhaber oder persönlich haftender Gesellschafter als Geschäftsführer oder Mitglied eines Verwaltungsrates der Sparkasse angehört							
c) Anlagen nach § 17 Abs. 2 AWG. (Aktiva 12 und 13)							
		Summe der Aktiva	2830 566,55			Summe der Passiva	2830 566,55
		96 264,70					
		9 785,87					
		32 462,42					
		—					



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

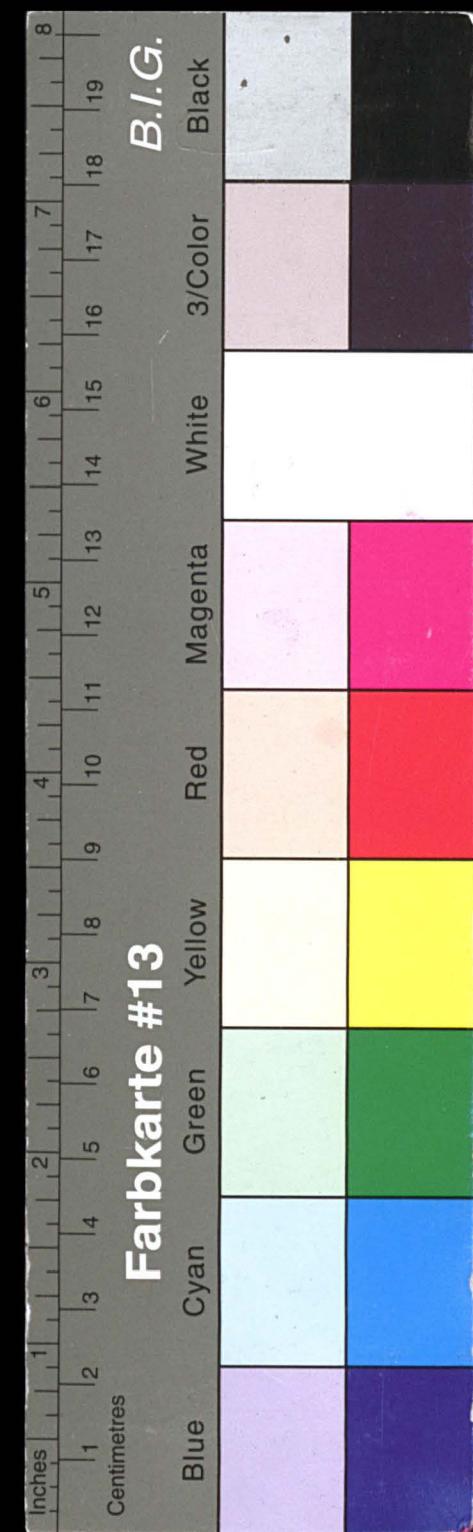
Aufwand		Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1940		
		RM	Ertrag	
1. Ausgaben für Zinsen und gegebenenfalls Kreditprovisionen				
a) Spareinlagenzinsen		62 309.21	119 509.11	
b) Zinsen für Giroeinlagen und Depositen		4 741.18		
c) Zinsen und Provisionen für aufgenommene Gelder		21.21		
d) sonstige Zinsen		1.82		
2. Ausgaben für sonstige Provisionen und dergleichen		62 026.42	2 865.58	
3. Verwaltungskosten		347.64	787.50	
a) persönliche				
1. Gehälter und Löhne		17 508.17		
2. soziale Abgaben		1 390.69		
b) fachliche (ohne 4)		10 643.99		
4. Grundstücksaufwand		29 542.85		
a) Unterhaltungskosten		5.60		
b) Versicherungen				
c) Grundstückssteuern		315.-		
5. Steuern (ohne 4c)				
a) Körpererwerbsteuer		1470.-		
b) Vermögensteuer		113.75		
c) Gewerbesteuer		660.35		
d) Sonstige Steuern		55.90		
6. Abschreibungen auf				
a) Gebäude, Grundstücke und Betriebsausstattung		2 609.40		
b) Hypotheken				
c) Sonstige Forderungen				
7. Kursverluste				
a) effektive				
b) buchmäßige				
8. Absführung an die Kursrücklage				
9. Sonstige Aufwendungen				
10. Gewinn		23 114.78		
	Summe	125 311.69	Summe	125 311.69
	den	19	den	19
Der Sparkassenvorstand		Der Sparkassenleiter		
Nach pflichtmäßiger Prüfung auf Grund der Schriften, Bücher und sonstigen Unterlagen des Betriebes sowie der erteilten Ausklärungen und Nachweise wird festgestellt, daß die Buchführung und der Jahresabschluß sowie der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften und den einschlägigen Bestimmungen entsprechen und daß im übrigen auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Betriebes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben haben.				
	den	19		
Der Revisionsleiter:		Prüfungsstelle		
Der Revisor:				



Kreisarchiv Stormarn E 103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

100



Kreisarchiv Stormarn E 103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

卷之三

Aufwand Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1940		Ertrag	
	RM	RM	
1. Ausgaben für Zinsen und gegebenenfalls Kreditprovisionen			
a) Spareinlagenzinsen	62 309.21	119 509.11	
b) Zinsen für Giroeinlagen und Depositen	4 744.18		
c) Zinsen und Provisionen für aufgenommene Gelder	21.21	2 865.58	
d) sonstige Zinsen	1.82	787.50	
2. Ausgaben für sonstige Provisionen und dergleichen	67 026.42		
3. Verwaltungskosten	847.64		
a) persönliche	17 508.17	1087.50	
1. Gehälter und Löhne	1 390.69		
2. soziale Abgaben	10 649.99		
b) sachliche (ohne 4)	29 542.85		
4. Grundstücksaufwand	560	1062 -	
a) Unterhaltungskosten			
b) Versicherungen	315.-		
c) Grundstückssteuern	3 20.60		
5. Steuern (ohne 4c)			
a) Körperschaftsteuer	1470 -		
b) Vermögensteuer	113.75		
c) Gewerbesteuer	660.35		
d) Sonstige Steuern	55.90		
6. Abschreibungen auf	2 609.40		
a) Gebäude, Grundstücke und Betriebsausstattung			
b) Hypotheken	-		
c) Sonstige Forderungen	-		
7. Kursverluste			
a) effektive	-		
b) buchmäßige	-		
8. Abführung an die Kursrücklage	-		
9. Sonstige Aufwendungen	-		
10. Gewinn	23 114.78		
Summe	125 311.69	Summe	125 311.69
, den	19	, den	19
Der Sparkassenvorstand		Der Sparkassenleiter	

Nach pflichtmäßiger Prüfung auf Grund der Schriften, Bücher und sonstigen Unterlagen des Betriebes sowie der erteilten Aufklärungen und Nachweise wird festgestellt, daß die Buchführung und der Jahresabschluß sowie der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften und den einschlägigen Bestimmungen entsprechen und daß im übrigen auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Betriebes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben haben.

, den

19

Prüfungsstelle

Der Revisionsleiter:

Der Revisor: